

GABRIEL VENZAGO

1. KAPELLMEISTER, SALZBURGER LANDESTHEATER

SEIT 2019/20

1. Kapellmeister am Salzburger Landestheater

2019

Konzerte mit dem Staatsorchester Darmstadt, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, der Jenaer Philharmonie und dem Leipziger Sinfonieorchester

Nachdirigat am Stadttheater Bremerhaven: „Die Herzogin von Chicago“ (Kalman)

2018 - 2019

Kapellmeister am Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin

Eigenproduktionen: „Neues vom Tage“ (Hindemith) und „Im weißen Rössl“ (Benatzky)

Nachdirigat: „Otello“ (Verdi), „Andrea Chenier“ (Giordano), „Tosca“ (Puccini), „Hänsel und Gretel“ (Humperdinck), „Anatevka“ (Bock), „Jekyll und Hyde“ (Wildhorn)

2017

August - Dezember: Korrepetitor, Dirigent und Assistent des GMDs am Theater für Niedersachsen, Hildesheim

Dirigate: „Die verkaufte Braut“ (Smetana), „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“ (Weill/Brecht), „Orpheus“ (Telemann)

Nachdirigat und Assistenz des MDs Clemens Heil am Stadttheater Luzern: „Die Zauberflöte“ (Mozart)

Nachdirigat und Assistenz bei den Osterfestspielen Baden-Baden: „La tragédie de Carmen“ (Bizet/Brooks)

Konzerte mit der Neuen Lausitzer Philharmonie Görlitz



Foto: Nikolaj Lund

2016

Musikalische Leitung an der Hamburgischen Staatsoper, Opera Stabile: „minibar“ (Uraufführung von Sven Daigger)

Chefdirigent der Orchestervereinigung Sindelfingen

2015 - 2017

Assistant Conductor der Münchner Symphoniker: Dirigate und Assistenzen diverser Konzerte

Musikalische Leitung und Einstudierung: „Zaide“ (Mozart). Ein Projekt des Vereins „Zuflucht Kultur“ in Kooperation mit dem Stadttheater Augsburg. Theaterprojekt mit Geflüchteten aus den Krisenherden

2019

Master-Abschluss an der Hochschule für Musik und Theater München bei Prof. Marcus Bosch und Prof. Georg Fritsch

2014 - 2015

Master-Studium Korrepetition an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Bernhard Epstein

2012 - 2014

Bachelor-Studium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart bei Prof. Per Borin

2009 - 2012

Dirigierstudium an der Hochschule für Musik und Theater München bei Prof. Bruno Weil

SEIT 2017

Förderung durch den deutschen Musikrat

Kurse bei Nicolás Pasquet, Johannes Schläfli und Rüdiger Bohn

2013 - 2015

Stipendiat der Akademie Musiktheater heute, Stiftung Deutsche Bank